

VI.

Die reine Form in der Ornamentik aller Künste.

Von

August Schmarsow.

VII. Zusammenfassung.

Bei unserem Bemühen um eindringendes Verständnis der menschlichen Gestaltungstätigkeit und der Entstehung reiner Formen an bestimmten Stellen ihres Werdeganges haben wir mit dem eigenen Gebaren begonnen, dessen Gesamtgebiet wir *Mimik* nennen. Unsere Beobachtung und Erklärung menschlicher Kunst kann nur vom Menschen ausgehen und wieder zum Menschen zurückkehren; denn sie wird ja vom Menschen hervorgebracht und ist zunächst lediglich für ihn selbst da, mag sie auch bald genug den Mitmenschen zuteil werden, ja noch ganzen nachfolgenden Menschengeschlechtern zugute kommen. Sie bleibt in ihren Ursprüngen immer sogar mit dem menschlichen Körper als ihrer unveräußerlichen Unterlage verbunden. Und dessen aufrechtes System von Koordinatenachsen ist ja das Bindeglied, das auch das schöpferische Subjekt auf Erden in den kosmischen Zusammenhang unseres Planetensystems hineinstellt, wie seine Sinnesorgane mitsamt seinem Lebensprozeß ihn in den rhythmischen Ablauf alles Geschehens — den Wechsel von Nacht und Tag, von Ebbe und Fluß, von Sommer und Winter — einfangen, der so notwendig auch seinen Geist mit jenen Gesetzen durchdringen muß. Da besteht also zwischen dem anthropozentrischen Maßstab und den Vorgängen im All kein Widerspruch, noch eine Wahlfreiheit des Standpunktes für sogenannte Weltanschauungen¹⁾. — Wir sehen in der *Mimik* aber auch die Ursprungsstätte oder wenigstens in dem Bereich unmittelbarer Ausdrucksbetätigung das Geburtsland des nur irrtümlicherweise davon abgetrennten Schmuckbedürfnisses, das vermeintlich noch eigens auf eine »Umweltsbereicherung« ausgehen soll. Der Körperschmuck

¹⁾ Dies übersieht auch Hans Prinzhorn, dessen Buch »Bildnerei der Geisteskranken« (Berlin 1922) soeben erst zu mir gelangt. Es liefert einen wertvollen Beitrag zur Psychologie der Gestaltung, auf den ich gern Bezug nehme, da auch er diesen Dingen ernstlich bis auf den Grund nachzugehen trachtet. Vgl. hier S. 30 ff.